



# FISI *blatt*



**NR. 7. September 2023, nächster Redaktionsschluss 15. September 2023**

Gemeindeverwaltung Fisibach, Dorfstrasse 12, 5467 Fisibach, 043 433 10 80, [gemeinde@fisibach.ch](mailto:gemeinde@fisibach.ch), [www.fisibach.ch](http://www.fisibach.ch)

# Aktuelles aus der Verwaltung und dem Gemeinderat

## ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	08.00 – 11.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	08.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	geschlossen

Selbstverständlich können weiterhin Termine ausserhalb der Öffnungszeiten telefonisch vereinbart werden.

Für die Meldung von Todesfällen sind wir unter: Tel. 043 433 10 88 erreichbar.

## 1. AUGUSTFEIER

An der diesjährige 1. Augustfeier durften rund 150 Einwohnerinnen und Einwohner aus Fisibach und Kaiserstuhl von unserer Gemeinderätin und Organisatorin Sabine Schneider begrüsst werden. Nachdem Monika Schärer aus gesundheitlichen Gründen als Rednerin leider absagen musste, konnten wir mit Peter Niklaus Steiner eine würdige Vertretung finden. Seine Rede erntete viel Interesse und Zustimmung. Die Spielgemeinschaft Hohentengen und Kaiserstuhl sorgten für die musikalische Unterhaltung und dank der kulinarischen Köstlichkeiten vom Grill der Schützengesellschaft Kaiserstuhl-Fisibach kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Unter Petrus's Gunst konnten wir um 21.15h den Fackel- und Lampionumzug trockenen Fusses durchführen und nach dem Entfachen des Feuers (erstellt von den Dorfründe), den Nationalfeiertag gebührend ausklingen lassen.

An dieser Stelle möchten wir allen Verantwortlichen, die für das Gelingen beigetragen haben, ganz herzlich danken.

## ALTPAPIERSAMMLUNG / KARTON

Die nächste Altpapier- Kartonsammlung findet am Samstag, 2. September 2023, statt. Das Altpapier muss am Sammeltag bis spätestens 9.00 Uhr, in gut verschnürten Bündeln, bereitgestellt werden. Bitte beachten Sie, dass dem Altpapier kein Abfall (Plastik, Alufolie, etc.) beigelegt wird. Karton muss separat gebündelt werden.

## BAUBEWILLIGUNGEN

Es wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

- Bernd Kuth, Bachserstrasse 4, Parz-Nr. 82, Aufstellen eines Gartengerätehauses
- Florian Riesen und Nora Borschberg, Lindenweg 4, Parz-Nr. 242, Innenrenovation / Sanierung EFH mit Aufbau Schleppgaube (Dach Nordseite) sowie Fensterersatz; Ersatz Ölheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe; Photovoltaikanlage auf dem Dach
- Josef Kudra, Mittlerer Sanzenberg 5, Parz-Nr. 135, Ersatz Ölheizung durch eine Luft/Wasser

## ENDE DER BADESAISON

Nach einem heissen Sommer, in welchem so mancher Badigast bei uns seine Abkühlung gefunden hat, beenden wir mit dem 17. September 2023 als letzter Öffnungs-Tag die Saison.

## ABLESEN DER WASSERUHREN

Wie die vergangenen Jahre, erhalten Sie im Oktober zusammen mit dem Fisiblatt ein Formular zur Selbstdeklaration. Bei Fragen stehen Ihnen die Gemeindeverwaltung oder der Brunnenmeister Willi Sutter gerne zur Verfügung.

## TRINKWASSER FISIBACH

Dank unserer im Frühling 23 montierten UV-Anlage, dürfen unserer Einwohner/innen Quellwasser in bester Trinkqualität aus dem Wasserhahn beziehen: Durch die UV-Bestrahlung werden kleinste Verunreinigungen vernichtet. Nicht einwandfreies Trinkwasser wird durch die spezielle Filteranlage gestoppt und kann somit gar nicht in die Wasserversorgung eingespeist werden.

Werte der letzten Probenabnahme vom 24.05.2023, in den Reservoirren Rübisberg / Sandbuck):

*Wasserhärte: 18.0 / 25.3*

*Calcium: 51.6 / 79.6*

*Magnesium: 12.5 / 13.3.*

*Temperatur: 8 Grad*

*Escheria coli: keine nachweisbar*

*Enterokokken: keine nachweisbar*

## GESCHWINDIGKEITSMESSUNG

Am 28. Juni 2023 hat die Regionalpolizei an der Belchenstrasse eine Radarkontrolle durchgeführt. Von den 359 gemessenen Fahrzeugen haben insgesamt 44 Fahrer/innen die signalisierte Geschwindigkeit von 50 km/h überschritten. Die höchste gemessene Geschwindigkeit lag bei 85 km/h.

## KEHRICHT- UND GRÜNGUTMARKEN NEU AUCH IN DER LANDI WEIACH

Neu können Fisibacher Kehricht- und Grüngutmarken nicht mehr nur in der Gemeindeverwaltung, sondern auch in der Landi Weiach erworben werden. Im Blumenatelier Sutter in Fisibach und im Volg Weiach können weiterhin Kehrichtmarken gekauft werden.

## ZURÜCKSCHNEIDEN VON ÜBERHÄNGENDEN BÄUMEN UND STRÄUCHERN.

Alle Anwohner von Strassen sind gebeten, gemäss § 110 BauG überhängende Äste auf die Höhe von mindestens 4.50 m über Strassen und 2.50 m über Gehwegen zurückzuschneiden. Aus Gründen der Verkehrssicherheit muss bei Pflanzungen, Grünhecken usw. an Einmündungen und Strassenabzweigungen die freie Durchsicht in der Höhe zwischen 0.80 m bis 3.00 m gewährt bleiben.

Einzelne, die Sicht nicht hemmende Bäume, Stangen und Masten sind innerhalb der Sichtzonen mit einem Abstand von mindestens 2.00 m ab Fahrbahnrand zugelassen. Das Zurückschneiden hat bis spätestens Ende November 2023 zu erfolgen. Nach diesem Zeitpunkt ist das Gemeindewerk berechtigt, ins Strassen- und Gehweggebiet hineinwachsende Hecken und Sträucher sowie überhängende Äste ohne weitere Anzeige auf Kosten des Grundeigentümers zurückzuschneiden. Für allfällige Schäden beim Beschneiden an stark überhängenden Pflanzen und Bäumen kann das Gemeindewerk nicht haftbar gemacht werden.

## ADVENTSFENSTER 2023

Die Tradition der Adventsfenster gibt es in einigen Ortschaften der Gemeinde Zurzach, bereits seit mehreren Jahren. Auch unsere Gemeinde möchte diese Tradition weiterführen. Der Frauenverein Kaiserstuhl und die Landfrauen Fisibach-Kaiserstuhl organisieren wieder gemeinsam die Adventsfenster für unsere beiden Gemeinden.

Haben Sie Interesse ein eigenes Adventsfenster zu gestalten? Dann melden Sie sich bei der für Kaiserstuhl & Fisibach zuständigen Verantwortlichen: Rosmarie Suter, 044 858 27 50

## EINWOHNERDIENSTE

### MELDEPFLICHT FÜR VERMIETER

Personen, die Wohnraum vermieten oder verwalten, Untermietverhältnisse abschliessen oder anderen Personen während mindestens drei aufeinanderfolgendsvschwen Monaten oder drei Monaten innerhalb eines Jahres Logis geben, sind verpflichtet, ein-, um- und wegziehende Personen dem Einwohnerdienst zu melden. Der Einwohnerdienst ist berechtigt, für die Nachführung des Einwohnerregisters Mieter- und Wohnungslisten anzufordern. Bitte melden Sie Ein-, Aus-, und Umzüge jeweils unter 043 433 10 80 oder an [gemeinde@fisibach.ch](mailto:gemeinde@fisibach.ch)

**ZUZÜGE: 8**

**WEGZÜGE: 7**

**GEBURTEN: 1**

**TODESFALL: 1**

**EINWOHNERTOTAL (STAND 23.08.2023): 598**

### **ZUZUG:**

Bienefeld, Ralf, Belchenstrasse 22

*(Aus datenrechtlichen Gründen werden persönliche Daten nur mit Einwilligung publiziert)*

### **TODESFALL**

Am 16. August 2023 ist Lydia Michel geb. Weibel verstorben. Wir sprechen den Angehörigen unser herzliches Beileid aus.

### **HEIRAT**

Am 9. Juni 2023 gaben sich Michael Irniger und Désirée Irniger geb. Baumann in Zurzach das Ja-Wort. Der Gemeinderat gratuliert dem frisch vermählten Paar und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

## **AUS DEM GEMEINDERAT**

### **BEWILLIGUNG FÜR DISTANZRITT 2023**

Dem Endurance Team Lägern wurde, wie bereits in den Vorjahren, die Bewilligung für die Durchführung des traditionellen Distanzrittes 2023 auf dem Gemeindegebiet erteilt. Dieser findet dieses Jahr an zwei Tagen, Freitag, 15. September (Kinder-Distanzritt) und am Samstag, 16. September 2023 statt.

### **SPONSORING 10. KAISERSTUHLER ORGELZAUBER, KULURFÖRDERUNG**

Die Stiftung Kirche St. Katharina lanciert ein weiteres Projekt unter dem Titel „Kaiserstuhler Orgelzauber“. Am Samstag, 25. November 2023, werden Organist Hannfried Lucke und der Bündner Jugendchor (bj) das Programm unter der Leitung von Martin Zimmermann in der Stadtkirche St. Katharina, Kaiserstuhl, auführen. Der Gemeinderat hat anlässlich seiner Sitzung vom 14. August 2023 beschlossen, dass Jubiläum 10. Kaiserstuhler Orgelzauber finanziell mit Fr. 250.-- zu unterstützen.

### **SANIERUNG FLURSTRASSEN, ANSCHAFFUNG SCHACHTDECKEL, VERGABE AN MEIER-LAUBE AG**

Im April 2021 lancierte der Kanton Aargau die Aktion Schachtdeckel. Ziel der Aktion Schachtdeckel ist, den Ersatz der offenen Entwässerungsschächte durch geschlossene Schachtdeckel zu unterstützen. Mit dem Ersatz von offenen durch geschlossene Schachtdeckel auf der landwirtschaftlichen Nutzfläche wird verhindert, dass Pflanzenschutz- und Düngemittel in die Gewässer gelangen. Dies ist ein wichtiger Beitrag für die nachhaltige Nahrungsmittelproduktion.

Die Aktion Schachtdeckel wurde aufgrund sehr grosser Nachfrage und dem Umstand, dass rund die Hälfte der Aargauer Gemeinden von der Aktion noch nicht profitierten, bis Ende Jahr 2023 seitens Kanton Aargau verlängert.

Der Gemeinderat Fisibach hat im Zuge dessen an seiner letzten Sitzung beschlossen, neue Schachtdeckel anzuschaffen. Der Auftrag für Schachtabdeckungen wurde an Meier-Laube AG, Schneisingen, vergeben.

### Sisyphus vom Flughafen nach Fisibach gezügelt

*Die Skulptur „Sisyphus“ von Bernhard Luginbühl steht neu in Fisibach. Am letzten Donnerstag bewegte sich die Kugel wieder hin und her.*

Die gewaltige Eisenkugel rollte während 23 Jahren auf der Flughafenterrasse auf ihren roten Metallschienen hin und her. Das Kunstwerk des Berner Eisenplastikers Bernhard Luginbühl wurde von vielen Besuchern bewundert. Der Künstler hat dieses Kunstwerk für den Zürcher Flughafen geschaffen.

Sisyphus von Homer

In der «Odyssee» ist es beschrieben, dass Sisyphus einen Felsblock den Berg hinaufstossen/-wälzen soll. Wenn er fast oben an der Kuppe ist, rollt dieser jedes Mal von alleine wieder hinab. Ist das eine Strafe? Wofür denn? Dem Tod soll Sisyphus oft von der Schippe gesprungen sein. Diese Geschichte stammt vom Dichter Homer, der sie geschrieben hat, lässt aber eine Antwort im Raum stehen.

Warum ist sie verschwunden?

Der Leiter Architektur und Projekt der Flughafen Zürich AG, Arthur Tobler, erinnerte, dass die Kugel ab dem Jahr 1977 sich auf dem «Sisyphus» bewegte. 23 Jahre lang rollte die gewaltige Eisenkugel auf der Flughafenterrasse unablässig auf ihrer Bahn aus roten Metallschienen hin und her. Unzählige Besucher bewunderten das Kunstwerk des Berner Eisenplastikers Bernhard Luginbühl, das der damals 44-Jährige 1977 eigens für die dritte Ausbautappe des Zürcher Flughafens schuf. Mit dem Ausbau des Flughafens stand die Skulptur im Weg. Die zwölf Meter lange, viereinhalb Meter breite und sechs Meter hohe Plastik wurde demontiert und auf einem Parkplatz hinter dem REGA-Gebäude auf dem Flughafenareal zwischengelagert. Fernab der Besucherströme, die Eisenkugel reglos am Boden.

Was alles bei einem Apéro passieren darf?

Üblich ist, dass die Flughafengesellschaft periodisch zu Apéros einlädt, stellte Heinz Eberhard fest. Beim Smalltalk erinnerte er sich an den stillgelegte „Sisyphus“ und griff das Thema auf. Die Skulptur könnte beim Ebium in Fisibach aufgestellt werden. Und dann ging es plötzlich zügig. Die Flughafenleute überlegten und offerierten den Eberhards eine zehnjährige Gebrauchsleihe. Diese fruchtete bei Eberhards und schon wurden für den Transport der Plastik die Bewilligungen beantragt. Alles ging glatt über die Bühne und seit letzter Woche steht das Monument zwischen Überlaufparkplatz und Feldhofstrasse.

Sie bewegt sich, .....

Damit sich der „Sisyphus“ bewegt, musste eine lange Elektroleitung verlegt werden. Und tatsächlich als der Schalter des Motors bewegt wurde, bewegte sich der „Sisyphus“ und die Kugel rollte hin und her. Während sich die Kugel eine halbe Stunde bewegte, fuhren mehr als 50 Velofahrer über die Feldhofstrasse. Alle, ausnahmslos alle warteten und zückten ihre Handys.

Die ganze Konstruktion muss jetzt zuerst genauestens überprüft werden, liess Hansruedi Eberhard verlauten. Erst dann kann entschieden werden, wie oft und wie lange die Kugel rollen wird.



### Meine Meinung Gemeinderat Daniel Heiniger



Die Skulptur weckt in mir Kindheitserinnerungen. Oft war ich mit den Eltern, später mit Kollegen auf dem Flugplatz und habe den Sisyphus bestaunt.

Die Bewegung der roten Schienen – auf und ab – und der Kugel faszinierten mich. Dass die Kugel nie aus der Schiene gesprungen ist, verwunderte mich.

Kunst war das für mich anno dazumal nicht, aber fasziniert hat mich dieses Monument.

Für Fisibach ist das eine weitere Attraktion und ich bin den Herren Hansruedi und Heinz Eberhard für ihre Initiative dankbar.

## Agenda

Freiwillige Projektstage  
Herbstferien

11. - 15. September  
9. bis 20. Oktober

## Willkommen im Schuljahr 2023/24

Für 68 Schülerinnen und Schüler sowie für drei Lehrpersonen, eine Schulassistentin und zwei Hausdienstmitarbeiterinnen beginnt am Montag, 21. August, ein neuer Lebensabschnitt. Ihnen allen wünschen wir einen guten Start an der Sekundarschule Stadel.

### Wir begrüssen:

**Alina Meuwly**, Klassenlehrerin 1. Jahrgang  
*„Ich freue mich sehr, das Team der Sek Stadel als Klassenlehrerin ergänzen zu dürfen. Während meiner Ausbildung absolvierte ich ein Praktikum an der Sek Stadel. Durch das vertrauensvolle und wertschätzende Schulklima habe ich die Sek Stadel nach kurzer Zeit in mein Herz geschlossen. Daneben absolvierte ich Stellvertretungen an weiteren Regel- und Sonderschulen. Zudem arbeitete ich bei mehreren Stiftungen und begleitete Menschen mit besonderen Bedürfnissen in ihren Ferien. Meine Freizeit verbringe ich gerne mit sportlichen Aktivitäten wie Joggen, Radfahren, Wandern oder Langlaufen.“*



**Ole Schneider**, Fachlehrer 2. Jahrgang  
*„Ich lebe seit knapp einem Jahr in Winterthur. Ursprünglich komme ich aus Bremerhaven und habe in Kassel Wirtschaft und Politik als Berufsschullehramt studiert. Erste Erfahrungen sammelte ich an der Berufsschule und in der Privatwirtschaft. Allerdings bin ich immer am glücklichsten an Schulen gewesen. In der Schweiz durfte ich gleich in einer heilpädagogischen Schule arbeiten. Ich freue mich nun, nach den Sommerferien die Volksschule entdecken zu dürfen und werde so bald als möglich mit der Sekundarlehrer-Ausbildung beginnen.“*



*In meiner Freizeit bin ich gern aktiv, am liebsten beim American Football, Basketball oder Rudern. Aber auch Wanderungen und Badeausflüge bereiten mir große Freude.“*

**Doris Albrecht**, Fachlehrperson TTG Textil  
*„Ich unterrichte neu Textiles Gestalten an der Sek Stadel. Seit bald 25 Jahren lebe ich in Stadel, zusammen mit meinem Mann. Wir haben zwei Töchter, welche beide zurzeit in der Lehre sind. Nach meiner Ausbildung habe ich 15 Jahre an der Oberstufe Bülach TTG und Zeichnen unterrichtet, danach an verschiedenen Primarschulen. Seit fünf Jahren arbeite ich an einer Privatschule in Bülach und freue mich, nun zusätzlich auch an der Sek Stadel zu unterrichten.“*



*In meiner Freizeit sieht man mich im Garten oder auf dem Fahrrad. Ich nähe und lese sehr gerne und liebe das Reisen im In- und Ausland. Nun bin ich sehr gespannt auf «meine» zukünftigen Schülerinnen und Schüler, sowie aufs Schulteam!“*

### Nadia Pontrandolfo

Jahrgangsassistentin 1. Jahrgang  
*„Ich bin 39 Jahre alt und eine Quereinsteigerin. Aufgewachsen in Zürich, lebe ich seit 13 Jahren in Oberglatt mit meinem Partner und unserer Tochter. Bis jetzt habe ich im Büro in der Speditionsbranche gearbeitet. In meiner Freizeit bin ich gerne auf dem SUP, mache Canyoning oder liege gemütlich am Strand. Geselliges Beisammensein mit guten Freunden und der Familie schätze ich sehr. In Oberglatt bin ich ausserdem noch bei der freiwilligen Feuerwehr tätig. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit erfahrenen Lehrpersonen und auf die Schülerinnen und Schüler.“*



**Mirvete Dzelili**, Mitarbeiterin Hausdienst  
*„Ich lebe seit über 30 Jahren in Regensdorf. Ich bin verheiratet und habe drei wunderbare Kinder. Nach über zehn Jahren spannender Arbeit in der Gemeinde Buchs freue ich mich sehr, das Team der Sek Stadel zu ergänzen. Ich verbringe sehr gerne Zeit mit meiner Familie, bin oft mit meinen Nichten unterwegs und reise sehr gerne. Ich freue mich sehr, das Team der Sek Stadel kennenzulernen und auf die Zusammenarbeit.“*



**Jehona Gjura**, Mitarbeiterin Hausdienst  
*„Ich bin 35 Jahre alt und lebe seit 16 Jahren in Niederglatt. Ich bin verheiratet und habe drei wundervolle Kinder. Nachdem ich mich mehrere Jahre der Erziehung meiner Kinder zu Hause gewidmet habe, möchte ich mich nun in der Sek Stadel engagieren. In meiner Freizeit bin ich gerne aktiv und geniesse die Zeit gemeinsam mit meiner Familie. Ich treibe oft Sport und wandere gerne. Ich freue mich riesig auf diese neue Herausforderung in der Sekundarschule Stadel und darauf, mit einem neuen Team zusammenzuarbeiten und ein Teil davon zu werden.“*



### Wir verabschieden uns von...

... unseren Drittklässlerinnen und Drittklässlern und wünschen ihnen für den Start in die Berufswelt bzw. in eine weiterführende Schule alles Gute und viel Erfolg.

### Anlässe und Einblicke in den Schulalltag

Über sämtliche Schulanlässe informieren wir Sie neben dem Dorfblatt auch im neuen Schuljahr auf unserer Homepage ([www.sek-stadel.ch](http://www.sek-stadel.ch)). Lehrpersonen und Mitarbeitende der Sekundarschule freuen sich auf das neue Schuljahr und die Zusammenarbeit mit den Jugendlichen und ihren Eltern sowie auf den Kontakt mit der Bevölkerung.

Mirco Schlatter, Schulleiter

## Klimaschule Sek Stadel

Bei strahlendem Sonnenschein und mit Blick auf das schöne Zürcher Unterland wurde am Mittwoch, 31. Mai 2023, die Sekundarschule Stadel mit einer 107-teiligen Solaranlage aufgewertet. Das Spezielle daran: Die Schülerinnen und Schüler durften gleich selbst aufs Dach steigen und die EKZ Eltop AG bei der Installation unterstützen.

Diesen Aktionstag initiierte die Klimaschutzbewegung MYBLUEPLANET, welche die Schule während vier Jahren im Rahmen des Programms „Klimaschule“ begleitet. Finanziell unterstützt wird die Solaranlage auf dem Schulhausdach mit 15'000 CHF durch den EKZ-Fonds. Dank dem Produkt «Generationenstrom» von EKZ profitiert zudem nicht nur die Schule vom sauberen Strom, sondern auch die lokale Bevölkerung.

„Der Aufstieg auf's Dach war recht hoch, aber jetzt wo ich oben bin, freue ich mich aufs Montieren“, erzählte Sabrina aus der Klasse 3c. Sie gehörte, neben 16 Mitschülerinnen und Schülern, zum ausgewählten Montageteam, das für die neue Photovoltaikanlage ihrer Schule anpacken durfte.

Nach einem gemeinsamen Start stieg die erste Gruppe die Gerüsttreppe hoch und verlegte mit vereinten Kräften Modul für Modul. Oliver Schmid, Solateur von der EKZ Eltop AG, war mit den Schülerinnen und Schülern einen Morgen lang in Aktion und stellte ihnen das Handwerk sowie seinen Beruf vor: «Es macht Freude, ihnen etwas für die Zukunft beizubringen. Sie hören gut zu, sind neugierig und haben sich sogar schon nach einem Sommerjob erkundigt». Auch die Schülerinnen und Schüler, die nicht zum Montageteam gehörten, mussten nicht am Boden bleiben. Alle durften unter fachkundiger

Begleitung der EKZ-Experten in kleinen Gruppen aufs Dach steigen und damit hautnah miterleben, wie die Solaranlage entsteht.

## Praxisnahe Bildung zum Thema Solarenergie

Ergänzend zum Bau durchliefen alle Klassen einen Workshop von MYBLUEPLANET, um so die Leistung und Funktion der neuen Errungenschaft interaktiv kennenzulernen. So waren beim Blick vom Dach mehrere Menschentrauben zu erkennen, die sich ebenfalls mit dem Thema erneuerbare Energie befassten.

## Sonniger Strom für Generationen

Durch das Produkt Generationenstrom von EKZ können auch die Eltern der Schülerinnen und Schüler und die ökologiebewusste Bevölkerung von der Solarproduktion der Sekundarschule Stadel profitieren. Unter einfachnaturstrom.ch können sie den Solarstrom direkt vom Schulhausdach beziehen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, sich die Produktion der neuen Solaranlage direkt per Quadratmeter zu sichern. Ein Teil des Erlöses fliesst dabei wiederum in den EKZ-Fonds, welcher den Bau von Solaranlagen auf weiteren Zürcher Schulhausdächern fördert.

## Der Weg zur Klimaschule

Mit dem Bau der Solaranlage geht die Sekundarschule Stadel einen weiteren wichtigen Schritt Richtung Klimaschule. Bereits 20 Schulen im Kanton Zürich setzen sich im Programm „Klimaschule“ für mehr Nachhaltigkeit ein.

Texte und Bilder © MYBLUEPLANET

oben l.: Nur im Teamwork lassen sich die Module verlegen und verkabeln / unten l.: Teamwork ist gefragt!  
Mitte: Auf dem Gerüst hochzusteigen brauchte Mut und Überwindung! / oben r.: Um die neue Solaranlage besser zu verstehen, lernen die Schülerinnen in einem Energie-Workshop mit MYBLUEPLANET die Funktion und Leistung anhand eines Demo-Modells kennen. / unten r.: Die fast fertige Anlage kann bald in Betrieb genommen werden!





# KALENDER

September 2023

03. September / Sonntag / 09.00 h

Wort- und Kommunionfeier mit Andreas Imhasly  
in der Kapelle Fisibach

24. September / Sonntag / 10.30 h

Ökumenische Erntedankfeier mit Angelika Steiner und  
Stefan Günter  
in der Kirche Weiach

## **Festival der Stille**

Am Samstag, 2. September um 21.00 Uhr und am Samstag, 16. September um 19.30 Uhr findet ein Konzert in der Kirche Kaiserstuhl statt, organisiert durch das Festival der Stille.

## **Ökumenischer Erntedank**

Am Sonntag, 24. September, feiern wir den ökumenischen Erntedankgottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche Weiach.

Jetzt, am Ende der Erntezeit, dürfen wir Gott für die Ernte in diesem Jahr danken. Wir tun dies gemeinsam mit den reformierten Mitchristen und Mitchristinnen in Weiach.

Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern in diesem ökumenischen Gottesdienst.

## **Ausflug mit den Ministranten**

Jedes Jahr sagen wir den Ministranten und Ministrantinnen Danke, unter anderem mit einer Reise. Dieses Jahr findet sie am Samstag, 9. September statt. Die Minis erhalten dazu eine persönliche Einladung. Eingeladen sind dazu auch die zwei neuen Minis, die wir im Familiengottesdienst am 2. Oktober offiziell aufnehmen.

Wir freuen uns auf einen grossartigen Ausflug und lustige Erlebnisse.

Stefan und Elfriede





## Kirchenkalender Gottesdienste & Termine

Samstag	9. September	10 Uhr	Kinderprogramm «Kolibri» im Schulhaus Fisibach
Samstag	16. September	10 Uhr	Teenieclub im Wöschhüsli in Kaiserstuhl
Samstag	23. September	10 Uhr	Kinderprogramm «Ameisli» im Schulhaus Fisibach
Sonntag	24. September	10 Uhr	Gottesdienst in der Kapelle in Fisibach
Samstag	30. September	10 Uhr	Kinderprogramm «Kolibri» im Schulhaus Fisibach

**Alle unsere Anlässe sind auf unserer Website zu finden:  
[www.ref-kaiserstuhl-fisibach.ch](http://www.ref-kaiserstuhl-fisibach.ch)**

### Ein gefährliches Buch?

Papst Franziskus hat in einem Vorwort zu einer Jugendbibel Folgendes geschrieben: *«Ich will euch etwas sagen: Heute gibt es mehr verfolgte Christen als in den Anfangszeiten der Kirche. Und warum werden sie verfolgt? Sie werden verfolgt, weil sie ein Kreuz tragen und Zeugnis für Jesus ablegen. Sie werden verurteilt, weil sie eine Bibel besitzen. Die Bibel ist also ein äusserst gefährliches Buch. So gefährlich, dass man in manchen Ländern so behandelt wird, als würde man Handgranaten im Kleiderschrank horten. Es war ein Nichtchrist, Mahatma Gandhi, der einmal gesagt hat: 'Ihr Christen habt in eurer Obhut ein Dokument mit genug Dynamit in sich, die gesamte Zivilisation in Stücke zu blasen, die Welt auf den Kopf zu stellen, dieser kriegszerrissenen Welt Frieden zu bringen. Aber ihr geht damit so um, als ob es bloss ein Stück guter Literatur wäre – sonst weiter nichts.'*

*Was haltet ihr also in den Händen? Ein Stück Literatur? Ein paar schöne alte Geschichten? Dann müsste man den vielen Christen, die sich für die Bibel einsperren und foltern liessen, sagen: Wie dumm wart ihr, es ist doch bloss ein Stück Literatur! Nein, durch das Wort Gottes ist das Licht in die Welt gekommen. Und es wird nie wieder verlöschen.»*



Die Bibel hat die Menschheit geprägt wie kein anderes Buch. Wir werden uns im Kinder- und Teenieprogramm in diesem Schuljahr auf kreative Art und Weise mit diesem besonderen Buch beschäftigen, sei es mit einem spannenden Escape Spiel, dem Erleben wie die Bibel gedruckt wurde oder dem Lesen und Austauschen einer ganz besonderen Bibel. Wir werden vieles entdecken!

Pfarrerin Carina Meier



## Lengnau feierte Jubiläum .... .... und Fisibach / Kaiserstuhl war dabei

Alle Gemeinde des Zurzibietes und die angrenzenden Gemeinden waren zum Dorffest Lengnau zur Präsentation ihrer Gemeinden Sonntag, 02.07.2023 eingeladen. Dieser Einladung folgten 15 Gemeinden. Fisibach und Kaiserstuhl traten gemeinsam unter dem Motto KULTUR – NATUR – SPIELE auf.

Die Aargauer Zeitung würdigte den gemeinsamen Auftritt wie folgt: «Der Zurzacher Ortsteil Kaiserstuhl hatte sich nicht lumpen lassen. Obwohl sie politisch getrennte Wege gehen, hatte es sich für diesen speziellen Tag mit Fisibach zusammengetan: Most und Speckzopf wurde als Stärkung für ein Würfelspiel mit schwerem Spielgerät offeriert und damit die sechs ansässigen Kulturinstitutionen von der Kaiserbühne übers Ebianum bis zum Skulpturenweg vorgestellt. Im Übrigen fehlten auch nicht – nomen est omen – ein goldener Thron, auf dem sitzend sich Besucher mit Krone und Hermelin besetztem, rotem Mantel ablichten lassen konnten.»

Dieser schmeichelnde Pressebericht freut die Arbeitsgruppe mit Sabine Schneider, Ambros Ehrensperger, Felice Vögele, Claudia Meierhofer, Daria Zappa, Susanne Suter Böhm und Hansruedi Eberhard. In verschiedenen Feedbacks ist die Vorbereitung effizient, unkompliziert, gut koordiniert, professionell und bedacht bezeichnet worden. Positiv wurde hervorgehoben: Lebendiger, fröhlicher Anlass / freundschaftliche Zusammenarbeit / die beiden Ortschaften ins beste Licht gerückt mit Themen, die die Besucher interessierten / Würfelspiel und Fotos vom Kaiserstuhl waren die Highlights und brauchte es, um den Stand interessant darzustellen.

Im Plauschwettkampf der Gemeinden haben Sabine Schneider und Claudia Meierhofer Fisibach/Kaiserstuhl mit grossem Einsatz bestens vertreten – und im Memory-Spiel allen andern die geistige Frauenpower gezeigt.

Im Hintergrund wurde der Anlass durch die Firma Spuhler AG, Fisibach/Mellikon, Geri Braun, Fisibach mit diversen Transporten und Familie Gina Gertsch und Roger Hersche mit Zelten unterstützt. Für diese Grosszügigkeit dankt die Arbeitsgruppe herzlich.



**EBIANUM**  
Baggermuseum & Events



**KAISER  
BÜHNE**





## Einladung zur Flurbegehung in Bachs – Sonntag, 3.9.2023 10:30 Uhr beim Gemeindehaus Bachs

Wir wandern über das Oberdorf und den direkten Weg hoch zum neu erstellten Stadlerturm. Der Holzbauer Richard Frischknecht wird uns dort interessante Informationen zum Turmbau zu erzählen haben.

Am Ziel stehen dann Speis und Trank für einen gemütlichen Mittag und den Ausklang bereit. Wer Lust hat, darf selbstverständlich einen Kuchen mitbringen.

VVB und NVB freuen sich auf eine interessierte Teilnehmerschar aus Mitgliedern und Gästen. Der Anlass ist auch bestens geeignet für Familien.

Bachs, im Juli 2023 - Die Vorstände VVB und NVB



## Einladung zum Streuetag in den Bachser Naturschutzgebieten: Samstag, 9.9. 2023, 09 bis 13 Uhr Treffpunkt: Schützenhaus Bachs

Die Artenvielfalt in den Riedflächen kann nur erhalten werden, wenn die gemähte Streue aus den Riedflächen herausgenommen wird. So sind auch im nächsten Jahr wiederum Orchideen und viele Besonderheiten zu bewundern.

Die Arbeiten sind ein Fitness- und Erlebnis- Programm zugleich – und für alle Alterskategorien und „Gewichtsklassen“ gibt es angepasste Trainingsprogramme für diesen Tag. Darüber hinaus offerieren wir Znüni und Mittagessen.

Bitte mitnehmen: Arbeitshandschuhe, Stiefel oder gute Schuhe.

Eure Anmeldung bis Mittwoch, 6. September 2023 an Florian Weidmann, 079 761 96 88 oder [info@ruebisberg.ch](mailto:info@ruebisberg.ch) oder [nvbachsertal@gmx.ch](mailto:nvbachsertal@gmx.ch).

Angemeldete erhalten bei zweifelhafter Witterung Bescheid über die Durchführung. Verschiebedatum ist der 23. September.

Ein herzliches Dankeschön für Euren Einsatz



## Einladung zur Exkursion ins Hochmoor Rothenturm – mit Besuch bei der Vogel- Beringungsstation



Sonntag, 10.9. 2023

Treffpunkte: um 07:30 Uhr  
beim Bären Fisibach  
um 7:45 Uhr in Bachs,  
beim BachserMärt

Rückkehr ca 16:30 Uhr

Wir erfahren Spannendes über die eindrückliche Moorlandschaft rund um Rothenturm SZ. Warum deren Erhalt und Schutz so wichtig und wertvoll ist, erläutern uns Albert & Sylvie Marty-Gisler bei einer Wanderung im Hochtal der Biber. Sie ist wichtiger CO<sub>2</sub> Speicher und hochsensibles Naturgefüge zugleich und beherbergt eine schweizweit einzigartige sehenswerte Flora und Fauna. Wir dürfen bei einer Vogelberingung zuschauen und können so die sonst eher scheuen gefiederten Zugvögel aus der Nähe bestaunen.

Verpflegung: Bei Ankunft Gelegenheit für Kaffee & zNüni. Nach der Führung: Möglichkeit zum Mittagessen in einem gemütlichen Beizli; selbständige Verpflegung auch aus dem Rucksack ist möglich

Kosten für Reise und Exkursion: Erwachsene Fr. 40, Kinder Fr. 20.-

Mitnehmen: Wetterfeste Kleidung (Sonnen- /Regenschutz); Robustes und bequemes Schuhwerk; Feldstecher, falls vorhanden.

Anmeldung bei Bernadette & Florian Weidmann, [info@ruebisberg.ch](mailto:info@ruebisberg.ch) / 076 496 84 67 bis spätestens 5.9.23  
- je eher, umso besser ☺, da Platzzahl begrenzt.

D`Halbrännärs  
präsentieren

# Halbrännärfäscht 2023

Barbetrieb ab  
18 Jahren

## Revival Halbrännärs!!!

### Im Schützenhaus Fisibach



Freitag, 15.09.2023  
Barbetrieb  
ab 20.00 Uhr



Samstag, 16.09.2023  
Festwirtschaft / Barbetrieb  
Live Musik "Knallfrösch"  
Festbetrieb ab 18:00 Uhr

Für Jung und Alt

NUR BARZAHLUNG



Kaiserstuhl AG

# Festival der Stille

Grosses Jubiläumskonzert  
Franz Hohler und Rachel Harnisch  
EBIANUM, 17. September, 17.00

Weiter Informationen und Tickets:  
[www.festivalderstille.ch](http://www.festivalderstille.ch)

## Kaiserbühne Programm Oktober bis Dezember

### Ab Freitag, 13. Oktober, 20 Aufführungen

*Komödie frei nach William Shakespeare, aus einer Posse von Giovanni Boccaccios  
DECAMERONE*

### «Ende gut, Alles gut!» oder «Ende gut, ANDERS GUT?»

Die Geschichte stammt vom italienischen Dichter Giovanni Boccaccio (1313 – 1375) aus seinem Werk «Decamerone» und Shakespeare machte 1603 daraus eine Komödie, die später als «dark comedy» bezeichnet wurde.

**Drei Personen auf einer Bühne. Liebe, Ehre und Täuschung sind die Leitmotive.**

Shakespeares Komödie dient der Kaiserbühne als Vorlage für ein Stück mit aktuellen Bezügen. Alle drei Figuren verfolgen vehement ihre unterschiedlichen Ziele und finden sich im Spiel ihrer Träume wieder. **Träumen Sie mit!**

Die drei Schauspielenden ziehen die Geschichte ins HEUTE, und sind mit gewaltigen Herausforderungen konfrontiert:

- Wie spielt man eine Geschichte von 15 Personen zu dritt?
- Ist die STORY um LIEBE und EHRE nicht ein alter Zopf?
- Ist der Ehrenkodex von damals nicht längst überholt oder holt er uns heute unter anderen Vorzeichen wieder ein?

Fest steht, nachhaltig ist nur die Liebe:  
denn je mehr man sie verschwendet, desto mehr nimmt sie zu!



**Tickets:** Online: [www.kaiserbuehne.com](http://www.kaiserbuehne.com) / Mail: [info@kaiserbuehne.ch](mailto:info@kaiserbuehne.ch) / 044 858 28 63

**Details zum KAISERBÜHNE PROGRAMM finden Sie hier: [WWW.KAISERBUEHNE.COM](http://WWW.KAISERBUEHNE.COM)**



Gemeinnütziger Frauenverein Kaiserstuhl

## **KAISI – STAMM IM CAFÉ SPITTEL**



Seit Herbst im vergangenen Jahr treffen sich immer am **letzten Dienstag im Monat** einige Einwohnerinnen und Einwohner aus Kaiserstuhl im Spittel zu gemütlichem Plaudern, Kaffeetrinken und manchmal wird sogar gespielt.

Das nächste Treffen findet am **26. September** ab **14 Uhr** statt und dann wieder am **31. Oktober** und am **28. November**.

Eingeladen sind alle, die Lust auf ein gemütliches Beisammensein haben, **egal wo sie wohnen**.

Wir freuen uns auf viele Besucher und Besucherinnen.

Der Vorstand Frauenverein Kaiserstuhl



## Wir suchen Verstärkung

Hast du Lust am Sport, aber nicht allein, dann bietet dir der Turnverein Kaiserstuhl genau das richtige.

Wenn du interessiert bist, dann komm doch einfach in eine Riege.

Wir machen Spiele, wie Fussball, Unihockey, Powerball, Koordinationsübungen etc., wir gehen auch an Anlässe, wie Spieltage und Turnfeste in der Region.

Na, haben wir dein Interesse geweckt, dann komm vorbei.

## Neue Angebote

**Polysportiv und Running Group** wird neu aufgebaut, damit wir auf euch zählen können und wir wissen wer kommt meldet euch doch unter [www.tvkaiserstuhl.ch](http://www.tvkaiserstuhl.ch) an.

Willst du unsere Jugend unterstützen, dann werde Mitglied im **Gönnerclub**

Willst du mitmachen, dann komm einfach in einer der Turnstunden vorbei, wir freuen uns auf dich.

## Angebote und Zeiten

Running Group	Montag	19.00 bis	SH Fisibach ab 14 Jahren
Fitness / Aerobic	Montag	20.00 bis 21.30 UHR	MZH Kaiserstuhl ab 16 Jahren
MUKI	Dienstag	09.30 bis 10.30 UHR	MZH Kaiserstuhl ab 2 Jahren
Winterfit	Dienstag	20.00 bis 21-30 UHR	MZH Kaiserstuhl ab 16 Jahren
KITU	Donnerstag	17.15 bis 18.30 UHR	MZH Kaiserstuhl ab KIGA
Jugi gross	Donnerstag	18.40 bis 20.10 UHR	MZH Kaiserstuhl ab 4 Kl.
Jugi klein	Freitag	18.30 bis 20.00 UHR	MZH Kaiserstuhl ab 1. Kl.
Polysportiv	Freitag	20.15 bis 22.00 UHR	MZH Kaiserstuhl ab 14 Jahren

(Beginn Polysportiv, Winterfit nach den Herbstferien)

**Anmeldung und Beginn der Saisonangebote auf der Website ersichtlich.**

Dann melde dich unter [info@tvkaiserstuhl.ch](mailto:info@tvkaiserstuhl.ch) oder 079 501 28 05 (Marc Baumgartner, Präsident)

**Mehr Infos und Änderungen auf [www.tvkaiserstuhl.ch](http://www.tvkaiserstuhl.ch) ersichtlich.**

## Spital Leuggern feiert am 23. + 24. September 2023 Jubiläum

---

**Leuggern** – Vor 125 Jahren entstand auf dem Gelände der ehemaligen Johanniter-Kommende aus dem 13. Jahrhundert das erste offizielle Spital in Leuggern. Ein nicht alltägliches Jubiläum, welches das Asana Spital Leuggern auf nicht alltägliche Weise feiert und sich als umfassendes Gesundheitszentrum der Region Zurzibiet präsentiert. Reservieren Sie sich den **23. & 24. September 2023** für einen Besuch in Leuggern.

Pünktlich zum Jubiläums-Wochenende werden die aktuellen Erweiterungs- und Sanierungsmassnahmen rund um das Spital abgeschlossen sein. Die erneuerte und erweiterte Spital-Infrastruktur sowie die umfassenden Dienstleistungen in der Grundversorgung werden (wo immer möglich) zum ersten Mal der Öffentlichkeit präsentiert. Es werden eigens dafür **eindrückliche Spitalrundgänge von rund 45 Minuten Länge** angeboten. Für Besucherinnen und Besucher ergibt sich dadurch die einmalige Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen.

Ein Schwerpunkt des Anlasses bildet der grosse **Marktplatz der Aus- und Weiterbildung**. Im dritten Stock des Spitalgebäudes vermitteln Lernende und Studierende unter dem Motto „**Berufe mit Kopf, Hand und Herz**“, Einblicke in ihren Berufsalltag und stehen interessierten Besuchern mit Insider-Informationen für Fragen und Auskünfte zu Ausbildung und Studium der abwechslungsreichen Spitalberufe zur Verfügung.

Das Asana Spital Leuggern feiert und lädt die ganze Bevölkerung ein. Erleben Sie bei uns ein abwechslungsreiches Wochenende mit spannenden Einblicken in die heutige Spitalwelt, der grossen Berufeschau, toller Unterhaltung im Festzelt, kulinarischen Köstlichkeiten und vielem mehr. Weitere Informationen unter: [www.spitalleuggern.ch](http://www.spitalleuggern.ch).

# 4 ½ Zimmer-Maisonette- Wohnung

in Fisibach, Belchenstrasse 1  
zu vermieten

Kontakt: Garage Zimmermann

Tel 044 858 27 13

**Einladung an die Bevölkerung**

**Öffentliche Informationsveranstaltung: Rückholbarkeit radioaktiver Abfälle**

**Datum:** Dienstag, 5. September 2023, 19.30 bis 21.30 Uhr

**Ort:** Gemeindsaal Neuwis-Huus, Hinterdorfstrasse 55, 8174 Stadel

**Programm:**

19.30	<b>Begrüssung</b> , Christopher Müller, Co-Präsident Regionalkonferenz Nördlich Lägern
19.40	<b>Rückblick auf EKRA, gesetzliche und regulatorische Vorgaben zur Rückholung radioaktiver Abfälle.</b> Felix Altorfer, ENSI
20.10	<b>Rückholungskonzept für ein geologisches Tiefenlager,</b> Maurus Alig, Nagra
20.45	<b>Diskussion</b>
21.30	<b>Ende der Veranstaltung</b>

Rückholbarkeit bezeichnet die Möglichkeit, das Tiefenlager Nördlich Lägern auch nach dem Verschluss in rund hundert Jahren zu öffnen und die eingelagerten radioaktiven Abfälle wieder an die Oberfläche zu holen, sollten kommende Generationen dies für nötig halten. An dieser Informationsveranstaltung stellen die Expertinnen und Experten von ENSI, Nagra und EKRA die diesbezüglichen Vorgaben und Konzepte vor und beantworten die Fragen der Bevölkerung.

An der Veranstaltung sind neben den oben aufgeführten Organisationen auch Mitarbeitende des Bundesamtes für Energie anwesend.

Bitte melden Sie sich mit dem QR-Code für die Veranstaltung an. Die Teilnehmerzahl ist aus Kapazitätsgründen auf 150 Personen beschränkt.



Ihre Fragen können Sie gerne vorab bei der Geschäftsstelle der Regionalkonferenz Nördlich Lägern einreichen: [info@regionalkonferenz-laegern.ch](mailto:info@regionalkonferenz-laegern.ch).

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**RAIFFEISEN**

**YOUNG  
MEMBER  
PLUS**

Gratis  
Fahrstunde,  
50% Rabatt  
auf das Halbtax  
und mehr

**Jetzt  
Jetzt  
Jetzt**

YoungMemberPlus –  
dein exklusives Bankpaket  
für Ausbildung, Studium  
und Berufseinstieg.

[raiffeisen.ch/youngmemberplus](https://raiffeisen.ch/youngmemberplus)

# Kontakte

## GEMEINDEVERWALTUNG

Adresse Dorfstrasse 12, 5467 Fisibach  
Telefon 043 433 10 80  
Homepage [www.fisibach.ch](http://www.fisibach.ch)  
E-Mail [gemeinde@fisibach.ch](mailto:gemeinde@fisibach.ch)

### Öffnungszeiten:

Montag 08.00 – 11.00 und 14.00 – 18.00  
Dienstag geschlossen  
Mittwoch 08.00 – 11.30  
Donnerstag geschlossen  
Freitag geschlossen

*Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können gerne telefonisch vereinbart werden*

## STEUERAMT

Adresse Dorfstrasse 12, 5467 Fisibach  
Telefon 043 433 10 83  
Homepage [www.fisibach.ch](http://www.fisibach.ch)  
E-Mail [claudia.widmer@fisibach.ch](mailto:claudia.widmer@fisibach.ch)

Montag 08.00 – 11.00 Uhr / 14.00 – 18.00

## WEITERE RUFNUMMERN

Spitex-Zentrum Surbtal-Studenland in Ehrendingen 056 221 14 42  
Jugend-, Familien- und Eheberatung Bezirk Zurzach 056 265 10 70  
Mütter- und Väterberatung Bezirk Zurzach in Döttingen 056 245 42 40  
Kindes- und Erwachsenenschutzdienst Bezirk Zurzach 056 265 10 75  
Bezirksgericht Zurzach/Friedensrichterkreis Zurzach 062 835 53 00  
Regionales Betreibungsamt Zurzach 056 269 71 70  
Post 0848 88 88 88  
Forstbetrieb Region Kaiserstuhl; R. Steiner 079 219 29 64  
Forstbetrieb Region Kaiserstuhl; S. Samuel 079 300 74 79  
Jagdaufseher Roger Ehrensperger 079 338 36 31  
Jagdaufseher Oliver Hess 079 900 59 85  
Kaminfegermeister Mario Käser 056 442 48 49

## ÄRZTE

Dres. A. und Z. Bokor 043 433 00 60  
Dr. med. M. Bordas Semmelweis 044 858 24 19  
Gemeinschaftspraxis Leuehof 056 241 22 44

## SPITÄLER / SANITÄT

Notruf 144  
Tox. Zentrum, Vergiftungen 145  
REGA 14 14  
Regionalspital Leuggern 056 269 40 00  
Kantonsspital Baden 056 486 21 11  
Spital Bülach 044 863 22 11  
Ärztliche Notfallnr. (CHF 3.23/min) 0900 401 501  
Kinderärztl. Beratung (CHF 3.16/min) 0900 131 131

## POLIZEI

Notruf 117  
Kantonspolizei Baden 056 200 11 11  
Regionalpolizei Zurzibiet 056 268 28 20

## FEUERWEHR

Notruf / Alarmstelle 118  
Stützpunktfirewehr Zurzach 056 265 11 80

## KIRCHE

Katholisches Pfarramt 056 243 18 70  
Ref. Pfarrerin Carina Meier 079 573 46 20

# Fest- und Veranstaltungskalender

## September 2023

01.	Frauentreff	Landfrauen /Frauenverein
02.	Festival der Stille	Kirche Kaiserstuhl
03.	Flurbegehung	Naturschutzverein Bachsertal
03.	Kinderkonzert Kaiserstuhl	Festival der Stille
07.	Herbstwanderung	Landfrauen Fisibach
09.	Streutag	Naturschutzverein Bachsertal
10.	Exkursion Moorlandschaft	Naturschutzverein Bachsertal
11.	Herbstschiessen	Pistolenklub Kaiserstuhl
16.	Zürcher Sängerknaben Kaiserstuhl	Festival der Stille
17.	Ebianum	Festival der Stille
16.-17.	Vereinsreise	Feuerwehrverein Reg. Belchen
22.	Bänkliträff	Frauenverein Kaiserstuhl
24.	Gottesdienst	Ref. Kirche Fisi/Kaisi
26.	Kaisi-Stamm im Spittel	Frauenverein Kaiserstuhl
29.	Laternenkurs	Landfrauen
30.	Endschiessen	SG Kaiserstuhl – Fisibach
30./01.10.	Turnfahrt	TV Kaiserstuhl

## 07.Oktober – 22.Oktober 2023 Herbstferien

## Weiach / Stadel

## Oktober 2023

07.	Endschiessen	Pistolenklub Kaiserstuhl
08.	Euro-Birdwatch Vogelzug	Naturschutzverein Bachsertal
13.	Theaterschauspiel	Kaiserbühne
21.	Vereinshock	Männerriege Kaiserstuhl
25.	Herbstversammlung	Landfrauen Fisibach
28.	Entdeckungsnachmittag «Nisthilfen»	Naturschutzverein Bachsertal
31.	Pausenmilch	Landfrauen Fisibach
31.	Kaisi-Stamm im Spittel	Frauenverein Kaiserstuhl
31.	Frauenfrühstück	Ref. Kirche Fisi/Kaisi

## IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Fisibach

Herausgeberin Gemeindekanzlei Fisibach

Erscheinung jeweils am 1. Tag im Monat (ausser August/Januar)

Redaktion: Gemeindeverwaltung, E-Mail: [gemeinde@fisibach.ch](mailto:gemeinde@fisibach.ch)

Redaktionsschluss: 15. Tag des Vormonats

Eingaben in Microsoft Word. Bilder müssen mindestens 200 dpi aufweisen.